

PROTOKOLL

Der 71. ausserordentlichen Generalversammlung Vom 8. Juli 2023 10:45 Uhr in der Mehrzweckhalle Tschierschen

Traktanden:

1. Begrüssung und Feststellungen
2. Protokoll der 70. GV vom 22. Oktober 2022
3. Beschluss über die Totalrevision der Statuten
4. Beschlussfassung über die Kapitalherabsetzung
5. Beschlussfassung über die Durchführung einer Kapitalerhöhung
6. Varia und Umfrage

1. Begrüssung und Feststellungen

MW begrüsst die anwesenden Aktionäre zur ausserordentliche GV. Die ordentliche GV wird dieses Jahr erst am 25. November 2023 durchgeführt. Die Einladungen samt Unterlagen wurden schriftlich und rechtzeitig verschickt. Die Unterlagen sind auf der Homepage ersichtlich gewesen und/oder konnten über das Sekretariat bestellt werden. Zur Traktandenliste gehen keine Änderungswünsche oder Bemerkungen ein, womit diese als genehmigt gilt. Revisor (PWC) und Notar sind anwesend.

Für die Traktanden mit Beschlussfassung/Auszählung (Traktanden 3, 4 und 5) führt der Notar, Gian Reto Zinsli das Protokoll. Für die Traktanden 1, 2 und 6 führt Philipp Sigron das Protokoll.

Die Generalversammlung ist mit 8'890 Aktienstimmen beschlussfähig. MW erklärt die Abstimmungsmodalitäten (keine Depotstimmrechtsvertreter, kein unabhängiger Stimmrechtsvertreter, Wortmeldungen stets mit Namen und Wohnort). Zudem werden die Abstimmungen – anders als an den ordentlichen Generalversammlungen der BBT – mittels Stimmzettel durchgeführt. Das Stimmbüro besteht aus Erika Beeler, Johann Georg Bircher und Philipp Sigron.

Anwesende Personen: 126

Anzahl Aktienstimmen	8'890
Eigene Stimmen	2'086
Vertretene Stimmen	6'804
Vertreten durch Verwaltungsrat	549
Übrige Vertretungen	6'255
Absolutes Mehr Aktienstimmen	4'446
2/3-Mehr Aktienstimmen	5'927

2. Protokoll der 70. GV vom 22.10.2022

Das Protokoll wurde im Internet einsehbar publiziert. Es gehen keine Wortmeldungen ein, womit es als genehmigt gilt.

3. Beschluss über die Totalrevision der Statuten

Vgl. Protokoll lic. iur. Gian Reto Zinsli, RA und Notar.

4. Beschlussfassung über die Kapitalherabsetzung

Vgl. Protokoll lic. iur. Gian Reto Zinsli, RA und Notar.

5. Beschlussfassung über die Durchführung einer Kapitalerhöhung

Vgl. Protokoll lic. iur. Gian Reto Zinsli, RA und Notar.

Fragen:

Stefan Wirth: *Frägt, ob die Gelder der Kapitalerhöhung für Ersatzinvestitionen und den Erhalt der Skilifte und die Beschneiungsanlage verwendet werden. MW erklärt, dass die Skilifte und die bestehenden Beschneiungseinrichtungen eingeschlossen sind.*

Ruedi Müller, Praden: *Frägt, ob die Gemeinde als grösste Aktionärin auch Aktien zeichnen wird. MW erklärt, dass der Gemeinderat/die Gemeindeversammlung darüber allenfalls noch befinden müssen. Die Gemeinde sei allerdings bereits anderweitig in grösserem Umfang unterstützend tätig.*

Doris Giger, Felsberg: *Frägt nach dem Solidaritätsfonds (steuerlich erfolgt Zeichnung als Spende). MW erklärt, dass dies wieder möglich sein wird.*

6. Varia und Umfrage

MW erläutert den Aktionären den Ablauf der Kapitalerhöhung und erwähnt, dass die einbezahlten Gelder wieder rückvergütet werden, wenn der Betrag i.H.v. CHF 600'000.- bis zum 2. Oktober 2023 nicht zusammenkommt. Wer nur Spenden möchte, ohne Aktien zu zeichnen, kann über die Solidaritätsstiftung die Kapitalerhöhung aktiv unterstützen.

Fragen:

- **Toni Schatt, Horgen:** *Dankt dem VR. Frägt nach dem Projekt Pendelbahn. MW erklärt, dass die Sanierung der BBT nichts mit dem Projekt Pendelbahn zu tun hat.*

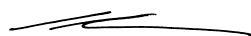
Mitteilungen:

- Die nächste GV findet am 25. November 2023 statt.
- Vergünstigte Saisonkarten im Vorverkauf gibt es neu ab 10 Aktien pro Haushalt (bisher reichte 1 Aktie)
- Sämtliche Unterlagen und Erläuterungen sind auf der Homepage abrufbar.
- Über den Zwischenstand der Kapitalerhöhung wird via E-Mail und Homepage kommuniziert.
- Für die Kapitalerhöhung werden Kaufanreize gestellt
 - o Für 75 Aktien gibt es eine Gratissaisonkarte oder ein Namensschild am Sessel
 - o Für 150 Aktien gibt es drei Gratissaisonkarten und ein Namensschild am Sessel

Der Verwaltungsrat dankt den Anwesenden, verweist auf die aufliegenden Zeichnungsscheine sowie den anschliessenden Apéro der Gemeinde und wünscht eine gute Heimreise.
Schluss der Versammlung um 12:10 Uhr.

BERGBAHNEN TSCHIERTSCHEN

Verwaltungsratspräsident



Martin Weilenmann

Protokoll



Philipp Sigron